



PEENEGIRLS

Mädchenwohngruppe
mit angeschlossener Trainingswohnung

Kirchstraße 3, 17506 Gützkow

Tel: 038353 50009 Fax: 038353 77636

Kooperationspartner Kinder- und Jugendpsychiatrie

Mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie Ueckermünde besteht ein Kooperationsvertrag. Dieser sichert eine regelmäßige Fachberatung bzgl. psychologischer Fragen, Fallberatung bei Bedarf sowie Unterstützung bei der Durchführung krisenintervenierender Maßnahmen.



Träger:



Jugend- und Familienhilfe, Eingliederungshilfe

Puschkinring 22 a, 17491 Greifswald
Tel.: 03834 8357-0 Fax: 03834 8357-12
Email: sekretariat@nbs-greifswald.de
homepage: www.nbs-greifswald.de

Anfragekoordination:

Velta Zemke / Fachbereichsleiterin
Tel.: 03834 8357-0
Email: velta.zemke@nbs-greifswald.de



Rechtliche Grundlagen

- §§ 27, 34 und 41 SGB VIII
- 35 a (Einzelfallentscheidung)

Finanzierung

- Pflegesatz
- zusätzliche Fachleistungsstunden nach Vereinbarung (bei Bedarf)

DRUCK: FEBRUAR 2020

Pädagogischer Ansatz

- Akzeptanz und Wertschätzung des Mädchens in seiner Besonderheit und Einmaligkeit
- Aufbau verlässlicher und belastbarer Beziehungen als Grundlage für die Auseinandersetzung mit Krisen und Konflikten im Alltagszusammenhang
- intensive und individuelle Förderung durch überschaubare Gruppengröße
- Bearbeitung belastender biografischer Erlebnisse und Erfahrungen
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie
- enge schulische Begleitung und Förderung
- Lebensweltorientierung durch Einbindung in örtliche Gruppen, Vereine usw.
- Entdeckung und Förderung eigener Freizeitinteressen und -begabungen
- therapeutische Begleitung durch aus langjähriger Zusammenarbeit vertraute niedergelassene Ärzte und Therapeuten

„Lass' dich nicht unterkriegen,
Pippi Langstrumpf!
Sei frech und wild und wunderbar!“

Astrid Lindgren

Zielgruppe

geschlechtshomogenes Angebot für 6 Mädchen ab ca. 12 J. im Gruppenkontext 2 Mädchen ab ca. 16 J. in der Trainingswohnung

- die mittel- oder längerfristig nicht in der eigenen Familie leben können
- für deren Betreuung und Förderung eine gleichgeschlechtliche Wohngruppe besonders vorteilhaft ist
- die eine hohe Betreuungs- und Beziehungskontinuität suchen

Ziele

- Entlastung der familiären Situation für alle Beteiligten
- Entwicklung von Selbstbewusstsein und Ich-Stärke
- Entwicklung körperlicher und emotionaler Selbstwahrnehmung und Grenzsetzung
- Entwicklung eines angemessenen Lebensentwurfs, wie z. B.:
 - Reintegration in die Herkunftsfamilie
 - Vorbereitung auf Integration in eine Ersatzfamilie
 - Vorbereitung auf die Selbstständigkeit

Entwicklung einer angemessenen beruflichen Perspektive in enger Zusammenarbeit mit Betrieben, Berufsbildungsträgern und Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Lage und Ausstattung

- restauriertes Fachwerkhaus in zentraler Lage, nur durch die angrenzende Stadtmauer getrennt vom weitläufigen Park
- gestalteter Innenhof mit Grünfläche und Freisitz
- 6 Einzelzimmer, Gemeinschafts- und Sanitärräume in der Wohngruppe
- 2 Zimmer, Küche, Bad in direkt angeschlossener Trainingswohnung zur gezielten Verselbstständigung
- alle Schultypen vor Ort oder gut erreichbar
- Anbindung an ÖPNV; eigener Kleinbus

Team

- erfahrenes Team von 5 pädagogischen Fachkräften
- Wirtschaftskraft
- regelmäßig Fachberatung, Supervision, Fortbildung, psychologische Begleitung

